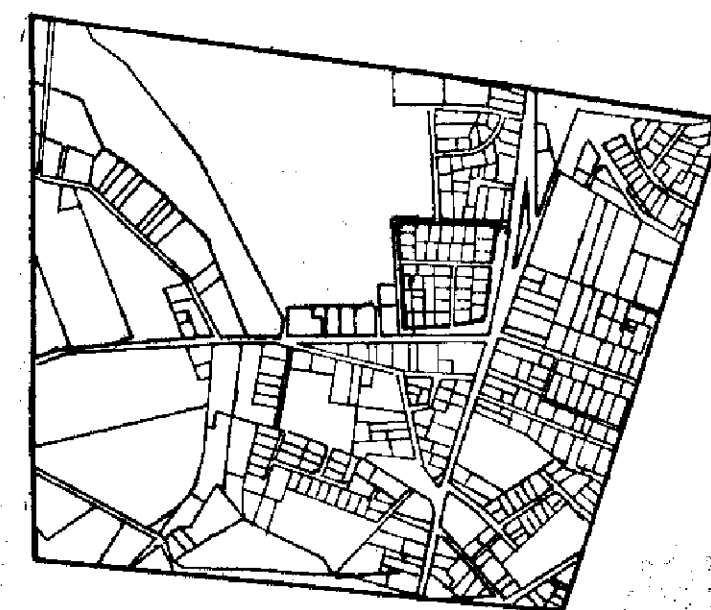
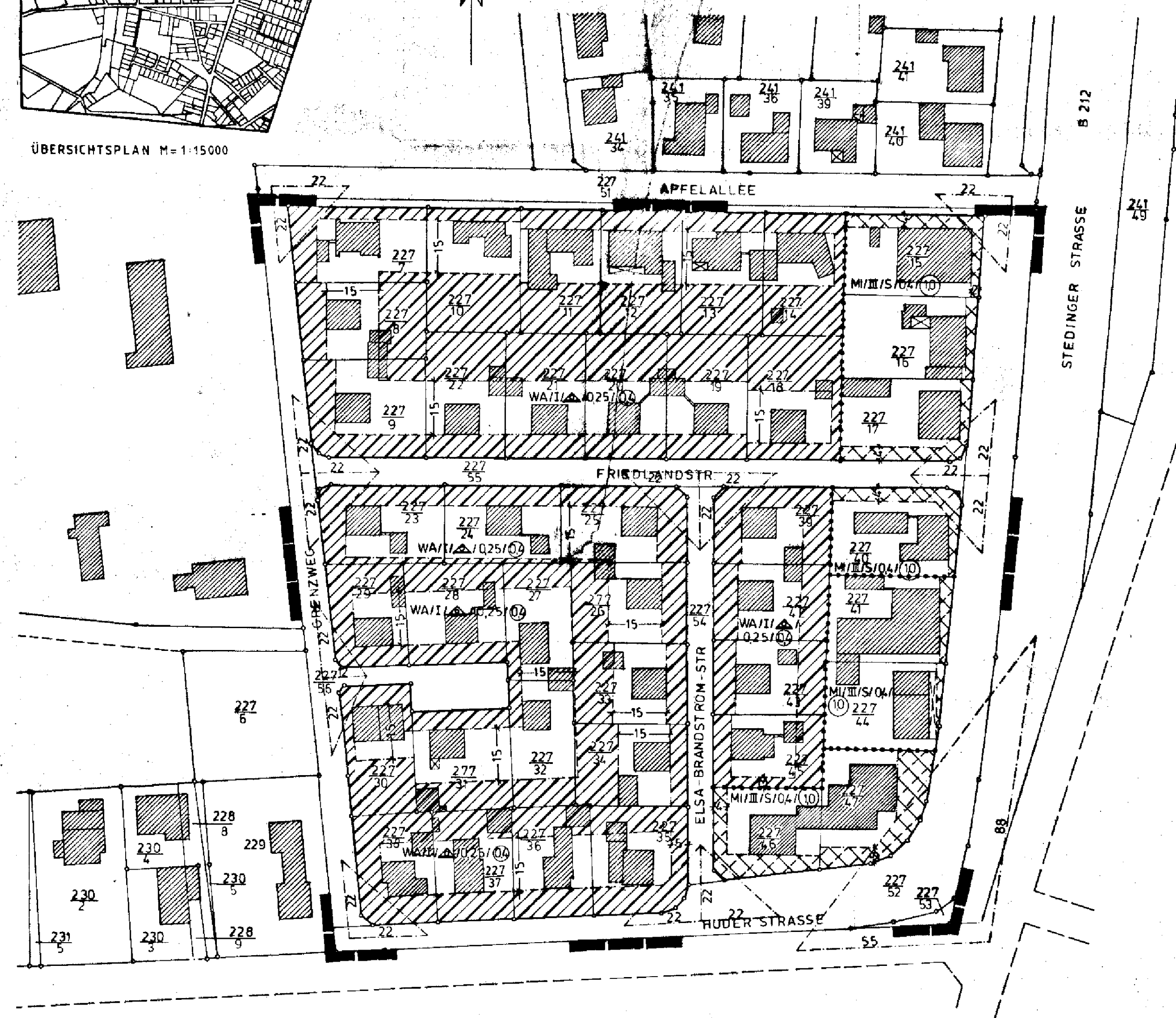


# NEUFASSUNG DES BEBAUUNGSPLANS NR.1 BOOKHOLZBERG M=1:1000



ÜBERSICHTSPLAN M=1:15000



## PLANZEICHENERKLÄRUNG

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- FLURSTÜCKSGRENZE VORHANDEN
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ALS HÖCHSTGRENZE)
- S SONDERBAUWEISE GEBÄUDELÄNGEN ÜBER 50m ZULÄSSIG
- 0.25 NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER MIT HÖCHSTENS ZWEI WOHNUNGEN JE WOHNGEBAUDE ZULÄSSIG
- 0.25 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0.25 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE (WA-GEBIET)
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (MI-GEBIET)
- VORHANDENE GEBÄUDE
- SICHTDREIECK, BEWÜCHSHÖHE MAX. 80cm ÜBER STRASSENÜBERKANTE

## TEXTLICHE FESTSETZUNG

AUF DEN FLURSTÜCKEN 227/41 UND 227/44 DER FLUR 4 SIND IM ERDGESCHOSS NUR EINZELHANDELSBETRIEBE, SONSTIGE LÄDEN, SCHANK- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN SOWIE BETRIEBE DES BEHERBERGUNGSWESENS ZULÄSSIG (§ 6 ABS. 4 BAU NVO).

NEBENANLAGEN IM SINNE VON § 14 BAU NVO UND GARAGEN SIND AUCH INNERHALB DER NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN ZULÄSSIG, JEDOCH NICHT ZWISCHEN DER STRASSENSEITIGEN BAUGRENZE UND DER STRASSENBEGRENZUNGSLINIE.

MIT INKRAFTTRETEN DIESER NEUFASSUNG WERDEN ALLE BISHER GELTENDEN FESTSETZUNGEN IM GELTUNGSBEREICH DIESER NEUFASSUNG AUFGEHOBEN.

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STÄDTEBAULICH BEDEUTSAMEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 1. NOV. 77) SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.

Delmenhorst, DEN 12.2.1979



*Geitling*  
Geitling, Vermessungsdipl.-Ing.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON ARCHITEKT GÜNTER BERTELMANN, AM SEE 5, 2875 GANDERKESEE 2, RETHORN.

Rethorn, DEN 22. Feb. 1979

*Belmann*  
Belmann

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT IN SEINER SITZUNG AM 28.08.1978 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 20 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBl. I S. 2256) AM 28.08.1978 ORTSÜBLICH DURCH VERÖFFENTLICHUNG IN DER NORDWESTZEITUNG UND IM DELMENHORSTER KREISBLATT BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 2.8.1978 BIS 4.9.1978 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

GANDERKESEE, DEN 19. Feb. 1979



*Wim*  
GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 26.10.1978 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BE DENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

GANDERKESEE, DEN 19. Feb. 1979



*Wim*  
GEMEINDEDIREKTOR

*H. Imhof*  
BURGERMEISTER

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND ENTSPRECHEND D. VO ÜBER DIE ÖFFENTL. BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN IN DER FASSUNG VOM 20.6.1973 - NDS. GVBL. S. 201 - AM 23.06.1979 BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 23.06.1979 RECHTSWIRKSAM GEWORDEN.

GANDERKESEE, DEN 20. August 1979



Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verlegung vom 1.5.77, Nr. 300.2-21102 JF 7/77, ohne Auflagen genehmigt worden. Oldenburg, den 19. August 1979

Bez.-Reg. Weser-Ems  
im Auftrage:  
*Gilbe*  
KANTZLEI  
WESER-EMS  
Beglaubigt  
Angestellte